

UNSERE POSITIONEN

NEBA FÜR EINE INKLUSIVE ARBEITSWELT MIT ZUKUNFT



**Individuelle Begleitung.
Praktische Lösungen.
Nachhaltige Integration.**

INHALTSVERZEICHNIS



1. Vorwort	4
2. NEBA - Ein starkes Netzwerk für berufliche Assistenz	8
3. NEBA wirkt - arbeitsmarktpolitische Erfolge	10
4. Das NEBA-Netzwerk als Erfolgsmodell für nachhaltige Inklusion in den Arbeitsmarkt	11
5. Der Nutzen für Teilnehmende	12
6. Warum sich Inklusion für Unternehmen lohnt	14
7. Inklusion wirkt - für Menschen, Wirtschaft und Gesellschaft	16
8. Politisches Handlungsfeld - Berufliche Inklusion	18
9. Quellenverzeichnis	21

VORWORT

Die UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) betont das Recht aller Menschen mit Behinderungen auf volle gesellschaftliche Teilhabe und gleiche Chancen in allen Lebensbereichen. Mit der Ratifizierung der UN-BRK im Jahr 2008 hat sich Österreich zur Wahrung und Umsetzung dieses Rechts bekannt. Unter anderem verpflichtet sich Österreich gemäß Artikel 27 dazu, Menschen mit Behinderungen einen gleichberechtigten Zugang zur Arbeit in einem offenen und inklusiven Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Außerdem verlangt die EU-Jugendstrategie 2019-2027, dass alle jungen Menschen die gleichen Chan-

cen haben, die notwendigen Fähigkeiten zu entwickeln und praktische Erfahrungen zu machen, die ihnen den Übergang von der Schule in die Arbeitswelt erleichtern. Die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention sowie der EU-Jugendstrategie 2019-2027 erfordert gemeinsames Handeln, klare politische Entscheidungen und praktikable Modelle in der Arbeitswelt. Die österreichweit verfügbaren Angebote des Netzwerks Berufliche Assistenz (NEBA) leisten einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung dieser Ziele.

“

***Wir bauen Brücken für berufliche Inklusion
und eine gerechtere Gesellschaft!***

“



„Inklusion beginnt mit konsequenterem Handeln“

In einer inklusiven Gesellschaft darf Teilhabe kein Privileg sein – sie ist ein Menschenrecht. Die UN-Behinderertenrechtskonvention verpflichtet uns seit 2008 dazu, Rahmenbedingungen zu schaffen, die Menschen mit Behinderungen echte Chancen auf gesellschaftliche und berufliche Inklusion ermöglichen. Mit dieser Broschüre legen wir den Fokus auf konkrete, praxisnahe Lösungsansätze wie beispielsweise Supported Employment, die dazu beitragen können, strukturelle Barrieren abzubauen. Unsere Verantwortung liegt darin, diese Konzepte nicht nur zu diskutieren, sondern entschlossen in die Umsetzung zu bringen – für mehr Ge-

rechtigkeit, Würde und Selbstbestimmung im Leben aller Menschen.

Letztlich profitieren sowohl die Gesamtgesellschaft als auch der österreichische Arbeitsmarkt und die heimische Wirtschaft davon, wenn Menschen mit Behinderungen und ausgrenzunggefährdete Jugendliche ihre Potenziale voll entfalten und am beruflichen Leben teilhaben können.

Christina SCHNEYDER, MSc.
dabei-austria Geschäftsführerin

„Junge Menschen brauchen faire Chancen – von Anfang an“

Junge Menschen mit Behinderungen und ausgrenzunggefährdete Jugendliche stehen beim Übergang ins Erwerbsleben vor enormen Herausforderungen – Herausforderungen, die sich mit den richtigen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen entschärfen lassen. Die EU-Jugendstrategie macht deutlich, dass es gezielter Unterstήzung bedarf, damit all diese jungen Menschen Zugang zu qualitätsvoller Bildung, Ausbildung und Beschäftigung erhalten. Mit dieser Broschüre

zeigen wir auf, wie solche Maßnahmen konkret aussehen können – fundiert, frühzeitig und inklusiv. Wir sind überzeugt, wenn wir gesellschaftliche Teilhabe ernst nehmen, dann müssen wir Räume schaffen, in denen Vielfalt als Stärke erlebt und gefördert wird.

Mag.^a Eva SKERGETH-LOPIČ
dabei-austria Vorstandsvorsitzende





Das Netzwerk Berufliche Assistenz (NEBA) ist das zentrale Instrument der österreichischen Arbeitsmarktpolitik für die berufliche Inklusion von Menschen mit Behinderungen und ausgrenzunggefährdeten Jugendlichen. Im Sinne des Supported-Employment-Ansatzes bietet NEBA individuelle, freiwillige und bedarfsorientierte Unterstützung entlang des gesamten Integrationsprozesses – von der Berufsorientierung bis zur Stabilisierung am Arbeitsplatz. Die bundesweit angebotenen Leistungen sind niederschwellig gestaltet, qualitativ hochwertig und aufeinander abgestimmt.



Das NEBA-Jugendcoaching unterstützt Jugendliche ab dem letzten Pflichtschuljahr. An der Schnittstelle Schule und Beruf hilft es, einen individuell passenden (Berufs-)Ausbildungsweg zu finden. Jugendliche im außerschulischen Bereich werden bei der Anbindung an das (Aus-) Bildungssystem unterstützt. Im Bereich der berufsbildenden mittleren und höheren Schulen bzw. im AHS-Bereich trägt es dazu bei, den Schulbesuch fortzusetzen. 2024 wurden 70.493 Jugendliche begleitet.



NEBA-AusbildungsFit und das Vormodul helfen jungen Menschen beim Nachholen von Basiskompetenzen und der Berufsorientierung. Dies erfolgt durch unterschiedliche Trainingsmodule sowie Lehrgänge zur Berufserprobung. AusbildungsFit wird ergänzt durch ein Vormodul, das speziell für Jugendliche gedacht ist, die einen noch niederschwelligeren Zugang zum Arbeitsmarkt brauchen. 2024 erfolgten 7.166 Teilnahmen.



Die NEBA-Berufsausbildungsassistenz begleitet junge Menschen mit Unterstützungsbedarf durch eine verlängerte Lehre oder Teilqualifikation und steht während dieser Zeit sowohl im Betrieb als auch in der Berufsschule beratend zur Seite. Im Jahr 2024 nahmen 11.030 Teilnehmende dieses Angebot in Anspruch.



Die NEBA-Arbeitsassistenz richtet sich an Menschen mit Behinderungen, Jugendliche mit Assistenzbedarf und deren Dienstgeber:innen. Gemeinsam mit der Arbeitsassistenz werden berufliche Möglichkeiten erarbeitet. Danach erfolgt Hilfe bei der Jobsuche, beim Eintritt in ein neues Dienstverhältnis oder bei der Sicherung eines bestehenden Arbeitsplatzes. Ziel ist eine dauerhafte berufliche Inklusion. 2024 wurden 18.842 Personen betreut.



Das NEBA-Betriebbservice berät Unternehmen unabhängig von ihrer Betriebsgröße umfassend in allen Fragestellungen rund um inklusive Beschäftigung. Zwischen 2021 und 2023 wurden 8.668 Betriebe unterstützt.



Das NEBA-Jobcoaching begleitet individuell sowohl Beschäftigte mit Behinderungen als auch ausgrenzunggefährdete Jugendliche im Unternehmen, sodass betriebseigenes Personal unterstützt wird. Neben Berufstrainings hilft das Jobcoaching auch dabei, den Weg zur und von der Arbeitsstelle zu bewältigen. 2024 erhielten 2.942 Personen individuelle Unterstützung.

“NEBA verbindet Menschen, Kompetenzen und berufliche Teilhabe.”

NEBA WIRKT - MESSBARE ARBEITSMARKTPOLITISCHE ERFOLGE

Die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen und ausgrenzungsgefährdeten Jugendlichen am Arbeitsmarkt ist ein zentrales politisches Ziel. NEBA trägt wesentlich dazu bei und tut das nachweislich mit Wirkung.

Vier zentrale Kennzahlen belegen die arbeitsmarktpolitische Relevanz der NEBA-Leistungen für Menschen mit Behinderungen und ausgrenzungsgefährdete Jugendliche:

Erlangung: 15.074 Personen wurden 2024 von NEBA beim (Wieder-)Einstieg in Beschäftigung begleitet.

Sicherung: 6.710 Personen erhielten 2024 durch NEBA-Angebote Unterstützung zur Stabilisierung ihres bestehenden Arbeitsverhältnisses.

Heranführung: 77.659 Personen wurden 2024 durch NEBA in ihrer beruflichen Orientierung und beim Aufbau ihrer Arbeitsfähigkeit begleitet.

Berufsausbildung: 11.030 Jugendliche wurden 2024 im Zuge ihrer Berufsausbildung begleitet.

So wurden **110.473 Menschen** mit Behinderungen und ausgrenzungsgefährdete Jugendliche durch NEBA-Leistungen im Jahr 2024 an den ersten Arbeitsmarkt herangeführt.

Diese vier Wirkdimensionen **Erlangung, Sicherung, Heranführung und Berufsausbildung** entsprechen dem fachlichen Standard der Arbeitsmarktintegration. Sie machen Erfolge nicht nur sichtbar, sondern auch steuerbar und stärken die Grundlage für evidenzbasierte politische Entscheidungen.

NEBA ist nicht nur notwendig - NEBA ist nachweislich wirksam. Die Aufgabe der kommenden Jahre ist es, diese Wirkung weiter zu festigen und strategisch auszubauen.

Quelle für die Zahlen:

https://www.bundeskost.at/wp-content/uploads/2025/02/Gesamtsheet_2024.pdf



DAS NEBA-NETZWERK ALS ERFOLGSMODELL FÜR NACHHALTIGE INKLUSION IN DEN ARBEITSMARKT

Erfolgsfaktoren wie frühzeitige und kontinuierliche Begleitung, barrierefreier Zugang zu Ausbildung und Arbeit, praxisnahe Qualifizierung und die Zusammenarbeit mit Betrieben bilden die Grundlage für eine nachhaltige berufliche Inklusion von Menschen mit Behinderungen und ausgrenzungsgefährdeten Jugendlichen.

Dabei sind ausreichend personelle und finanzielle Ressourcen, qualifizierte Fachkräfte sowie geringe bürokratische Hürden entscheidend, um die Qualität der Angebote dauerhaft zu sichern.

NEBA verbindet gezielte Förderung mit praxisnaher Umsetzung – und schafft damit reale Chancen auf Teilhabe, berufliche Entwicklung und soziale Integration.



NEBA macht's möglich - berufliche Inklusion, die bleibt.



DER NUTZEN FÜR TEILNEHMENDE

Individuelle Begleitung und Förderung

Alle Teilnehmenden werden als Individuum wahrgenommen: Die Unterstützung durch das NEBA-Netzwerk orientiert sich an individuellen Stärken, Interessen und Bedürfnissen. Persönliches Coaching hilft, Hürden abzubauen und Potenziale gezielt zu entfalten.

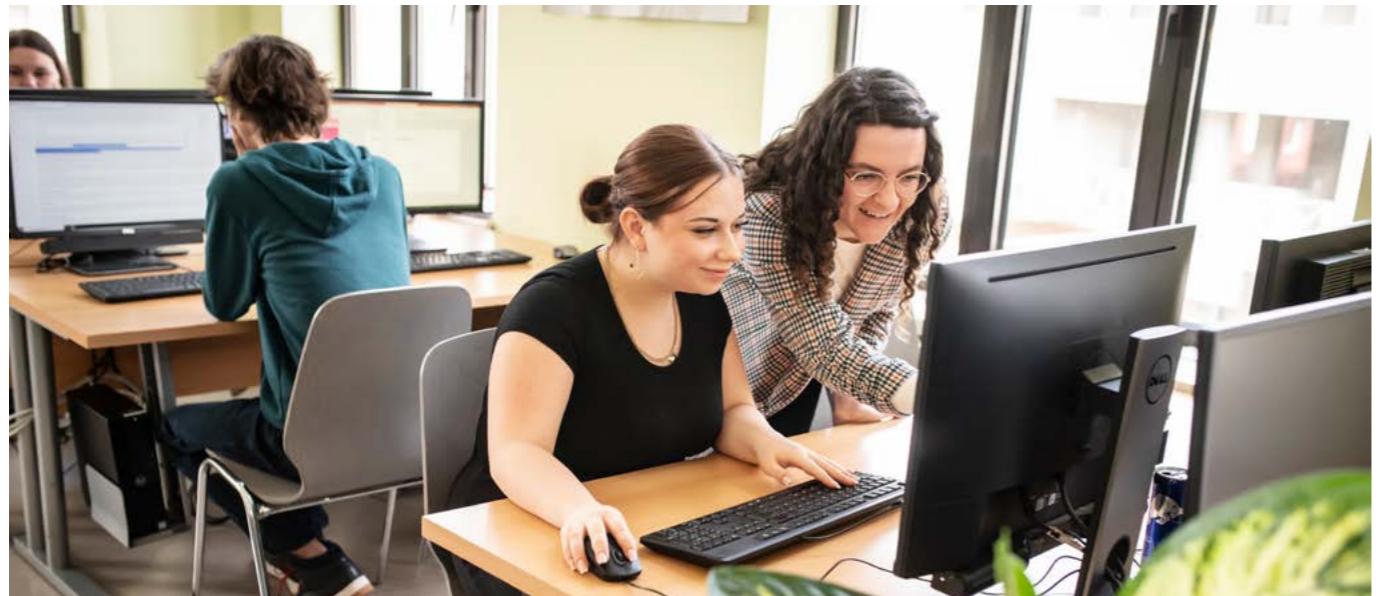
Früher Einstieg - kontinuierliche Begleitung

Von der Schule bis in den Job: Eine frühzeitige Be-

gleitung erleichtert den Übergang ins Berufsleben. Auch nach dem Einstieg sorgt eine kontinuierliche Unterstützung für Stabilität und Perspektive.

Barrierefreier Zugang zu Ausbildung und Beruf

Ob physisch, kommunikativ oder strukturell - durch die gezielte Beseitigung von Barrieren wird ein inklusiver Zugang zu Ausbildung und Arbeitswelt geschaffen, damit alle dieselben Chancen auf Teilhabe und beruflichen Erfolg haben.



Praxisnahe Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt

Praktika und Schnuppertage ermöglichen echte Einblicke in den Berufsalltag. Teilnehmende erwerben praxisrelevante Kompetenzen, bauen Hemmschwellen ab, und Unternehmen profitieren von motivierten, gut vorbereiteten Mitarbeitenden.

Flexibilität für individuelle Lebenslagen

NEBA-Angebote passen sich dem Alltag der Teilnehmenden an - durch Teilzeitoptionen, begleitende Betreuung und maßgeschneiderte Qualifizierungen.



“

***Individuell gefördert,
praxisnah gestärkt,
nachhaltig erfolgreich.***

“

Stärkung von Selbstbestimmung und Motivation

Durch gezielte Beratung und ermutigende Begleitung entwickeln Teilnehmende ein starkes Bewusstsein für ihre Fähigkeiten. Das fördert Eigenverantwortung und die aktive Gestaltung der beruflichen Zukunft.

Langfristige Stabilität im Berufsleben

Nachhaltige Inklusion heißt nicht nur Job-Einstieg, sondern auch Job-Erhalt. NEBA stärkt durch kontinuierliche Begleitung und betriebliche Kooperationen die berufliche Entwicklung - dauerhaft und wirkungsvoll.

WARUM SICH INKLUSION FÜR UNTERNEHMEN LOHNT

Bewusstsein schaffen - Potenziale erkennen

NEBA unterstützt Unternehmen dabei, Stärken von Menschen mit Behinderungen und ausgrenzunggefährdeten Jugendlichen zu erkennen. Durch gezielte Beratung, Workshops und persönliche Gespräche werden Vorurteile abgebaut und neue Perspektiven eröffnet.

Vielfalt als Erfolgsfaktor

Eine gelebte Inklusionskultur bringt neue Impulse, steigert Innovationskraft und stärkt die Motivation von Mitarbeitenden. Unternehmen mit vielfältigen Teams gelten zunehmend als attraktive und zukunftsfähige Arbeitgebende.



**Mehr als soziale
Verantwortung - ein echter
Wettbewerbsvorteil.**



Erfolgreiche Inklusion durch neue Stellenprofile

Erfahrene Betriebskontakte/Keyaccount Manager des NEBA Betriebsservice analysieren gemeinsam mit Betrieben den Bedarf und schaffen neue Stellenprofile für Menschen mit Behinderungen. Das spart Ressourcen und erhöht die Chance auf langfristige, erfolgreiche Arbeitsverhältnisse.

Praxisnahe Begleitung

Von der Arbeitsplatzanpassung über Schulungen bis zur lösungsorientierten Betreuung: NEBA begleitet Unternehmen und neue Mitarbeitende praxisnah – auch über die Einarbeitung hinaus.

Verlässliche Qualität

Alle NEBA Angebote basieren auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und werden laufend evaluiert. Unternehmen profitieren von wirksamer, professioneller und qualitätsgesicherter Unterstützung.

Barrieren abbauen - Strukturen verbessern

NEBA hilft, betriebliche Hürden zu identifizieren und abzubauen – physisch, organisatorisch und kommunikativ. Das verbessert nicht nur die Inklusion, sondern das gesamte Arbeitsumfeld.



Mit der jährlichen Unterstützung von über 100.000 Menschen ist das NEBA-Netzwerk eine tragende Säule der beruflichen Inklusion in Österreich. Es verbindet soziale Verantwortung mit wirtschaftlicher Vernunft: Durch gezielte Förderung von Vielfalt und Chancengleichheit stärkt NEBA nicht nur individuelle Lebenswege, sondern auch den Arbeitsmarkt und das Sozialsystem – nachhaltig, effizient und zum Nutzen aller.

Nachhaltige Arbeitsmarktintegration

Dies stärkt nicht nur individuelle Lebensqualität, sondern entlastet langfristig die Sozialsysteme und macht den Arbeitsmarkt widerstandsfähiger. Wer Potenziale nutzt, verhindert Ausgrenzung – und baut an einer stabilen Gesellschaft.



“

**Inklusion ist kein Kostenfaktor –
sondern ein volkswirtschaftlicher Mehrwert.**

“

Inklusion ist wirtschaftlich klug

Sie bringt Menschen in Beschäftigung, senkt Sozialausgaben und steigert Produktivität. Gerade in Zeiten des demografischen Wandels und Fachkräftemangels ist es entscheidend, niemanden zurückzulassen.

Früh handeln spart Kosten

Präventive Unterstützung beim Übergang ins Berufsleben verhindert Langzeitarbeitslosigkeit, Isolation und Folgekosten – und schafft echte Zukunftschancen.

Effiziente Ressourcenverwendung

Mittel fließen gezielt in Förderung statt in Verwaltung. Das ist gerecht, wirksam und nachhaltig – für Betroffene und Steuerzahler:innen.

Qualität durch Wissen

Regelmäßige Evaluationen und Fortbildungen sichern die Wirksamkeit aller Maßnahmen – und machen Inklusion zu einem professionellen Erfolgsmodell.

Mehr Zusammenhalt

Inklusive Arbeitswelten stärken Vertrauen, bekämpfen Diskriminierung und fördern ein Miteinander, das auf Wertschätzung und Chancengleichheit beruht.

POLITISCHES HANDLUNGSFELD - BERUFLICHE INKLUSION

NEBA beweist Tag für Tag, dass **Inklusion eine Investition** in Menschen, in Fachkräfte und in den sozialen Zusammenhalt unserer Gesellschaft ist.

Was das NEBA-Netzwerk berufliche Assistenz leistet, geht weit über bloße Vermittlungszahlen hinaus: Es schafft Perspektiven, wo zuvor Barrieren waren. Es stärkt Selbstvertrauen, ermöglicht gelingende Lebenswege und eröffnet Unternehmen den Zugang zu Potenzialen, die ansonsten unentdeckt blieben.

In einer Zeit, in der Fachkräfte fehlen, soziale Ungleichheit wächst und das Vertrauen in politische Lösungen schwindet, ist berufliche Inklusion kein Randthema – sie ist Teil der Antwort.

Denn wer Menschen mit Unterstützungsbedarf erfolgreich in den Arbeitsmarkt integriert, senkt langfristig Sozialausgaben, stabilisiert das Sozialsystem und stärkt unsere Volkswirtschaft.

“

**NEBA ist bereit für die Zukunft.
Jetzt ist die Politik am Zug.**

“

NEBA ist damit nicht nur ein sozialpolitisches Programm – es ist ein funktionierendes, zukunftsweisendes Modell für eine moderne Arbeitsgesellschaft.

Jetzt ist es an der Politik, ein klares Signal zu setzen: Dieses Modell braucht nicht nur Anerkennung, sondern strukturelle Absicherung und nachhaltige Weiterentwicklung. Denn es geht. Es wirkt. Und es lohnt sich.

NEBA zeigt, was möglich ist, wenn Politik, Wirtschaft und Gesellschaft gemeinsam handeln. Was wirkt, verdient nicht nur Fortsetzung – sondern Zukunft.



QUELLENVERZEICHNIS



Amtsblatt der Europäischen Union C456. EU- Jugendstrategie 2019- 2027 Online unter:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=OJ:C:2018:456:FULL> (abgerufen am 27.01.2025)

Geschäftsbericht des Sozialministeriumservice 2023, S.4. Online unter:

https://www.sozialministeriumservice.gv.at/Ueber_uns/News_und_Veranstaltungen/News/Geschaeftsbericht_2023.de.html

Übersicht über den Arbeitsmarkt Dezember 2023 und Dezember 2024 des AMS. Online unter:

<https://www.ams.at/arbeitsmarktdaten-und-medien/arbeitsmarkt-daten-und-arbeitsmarkt-forschung/berichte-und-auswertungen>

Information zur UN-Behindertenrechtskonvention auf der Homepage des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz:

https://www.sozialministeriumservice.gv.at/Ueber_uns/News_und_Veranstaltungen/News/Geschaeftsbericht_2023.de.html

European Supported Employment Toolkit der ASEE (Association Supported Employment Europe) Online unter:

<https://a4se.eu/about-se/supported-employment-toolkit/>

NEBA-Datasheets:

https://www.bundeskost.at/wp-content/uploads/2025/02/Gesamtsheet_2024.pdf

IMPRESSUM

Dachverband berufliche Inklusion - Austria

kurz: *dabei-austria*
ZVR 339907988

Kontakt:
Währinger Straße 61/15
A 1090 Wien
office@dabei-austria.at
+ 43 (0)650 20 70 111

Gesamtredaktion: Michael T. Landschau

Grafik: Johanna Kratky

Medieninhaber: Dachverband berufliche Inklusion - Austria

Fotocredits: *dabei-austria*, adobestock, Lisi Lehner, istock,
Jugend am Werk Steiermark / Miriam Raneburger

Copyright: Nachdruck nur mit Genehmigung des Medieninhabers

Zitieren mit Angabe der Quelle erwünscht.



